

Adventskalender

Von Minaco

Kapitel 7: Eis Blume (Neville x Snape)

7 Advent
Eis Blume
Snape x Neville

Ich weiß nicht was es war,
aber irgendwas hatte sich verändert zwischen mir und meinen Professor in
Zaubertränke,
sonst hatte ich immer Riesen Angst vor ihm doch seit die Winterferien begonnen
hatten
und ich mich entschlossen hatte die letzten Ferien vor meinem Abschluss hier zu
verbringen,
war irgendwas anderst an ihm,
ich weiß nicht was es ist aber ich nahm mir vor es heraus zu finden.
Wenn ich es nicht in dieser zeit herausfinden würde,
dann würde ich es eben herausfinden wenn ich nach Hogwarts zurück kehrte als neuer
Lehrer in Kräuterkunde.
Die Langeweile trieb mich heute in die Bieblioteck,
ich nahm mir vor etwas über die Eis Blume heraus zu suchen,
diese wurde immer im letzten Jahr durchgenommen und ich war gerade kurz davor
darüber eine Arbeit zu schreiben,
es war eine weiße Blume ihre Blüten hatten die Formen von Eiskristallen und sie
verteilten einen angenehmen Geruch der etwas Sinnens verändernd ist und so die
Menschen in ihrer nähe dazu zwangen das zu tun was ihr unter Bewusstsein wollte,
ich fand diese Pflanze sehr interessant und las jedes Buch das ich zu diesem Thema
finden konnte.
Als ich gerade mit dem letzten fertig war kam mein Lehrer Professor Snape in die
Bieblioteck,
wider bemerkte ich das irgendwas an ihm anderster war,
und dieses undefinierbare zog mich völlig in seinen Bann.
Leise trat ich an meinen Lehrer heran der sich fast ganz hinten in der Bücherei gesetzt
hatte,
dort wo die Tränkebücher standen,
er war in einem der Dickeren Schinken vertieft und schien mich nicht zu bemerken,
das nutzte ich natürlich sofort aus um ihn zu mustern,
vielleicht viel mir ja auf was sich an ihm verändert hatte,
interessiert betrachtete ich ihn,

seine Augen waren immer noch genauso tief schwarz wie sonst auch immer,
doch statt das ich das Gefühl hatte in einen Bodenloses Loch zu sehen,
war mir nun wie als ob ich mich in ihrem Bann befand,
und in diesem dunklem Schwarz versinken würde.
Seine Schwarzen haare waren noch immer irgendwie Stränisch wie als ob er sie sich
schon länger nicht gewaschen hatte und doch schreckte mich diese Tatsache nicht ab,
ich wollte viel lieber nach prüfen ob sie sich auch so anfühlten oder ob sie in
Wirklichkeit weich waren,
zu seiner Statur konnte ich nicht sagen ob diese sich verändert hatte,
da ich ihn nie ohne Kleidung gesehen hatte
und doch hatte ich komischer weiße den Wunsch das zu ändern.
Ohne es selbst bemerkt zu haben war ich näher an ihn heran getreten,
und ohne mein zutun lag ich Plötzlich in seinen Armen,
ich wusste nicht wie das Passiert war ich wusste noch nicht einmal wie wir von der
Bücherei in sein Schlafzimmer gekommen waren,
oder wie ich meine Kleidung verloren hatte,
ich wusste nur noch das es mir sehr gefiel was er mit mir tat,
als ich am nächsten Morgen aufwachte lag er neben mir sein überraschend schmaler
Körper war an meinen gepresst und ich erinnerte mich noch gut wie er unter mir lag,
ich war wie von sinne gewesen und habe mich Praktisch auf ihn gestürzt und doch
trennte er sich nicht von mir als er aufwachte,
er sah süß aus mit dem verschlafenen Gesichtsausdruck,
der noch etwas verplant doch er blieb bei mir,
küsste mich sogar,
erst dann stand er auf um uns Frühstück zu holen,
als mir etwas Weißes auffiel das aus seiner Hosentasche lugte,
ich bückte mich hinunter und hob es auf,
es stellte sich als die Eis Blume heraus,
jetzt viel mir auch auf warum er mir so verändert vorkam,
wahrscheinlich hatte er die letzten Wochen ständig diese Blume bei sich getragen,
ich nahm die Blume und warf sie ins Feuer das in dem Kamin brannte,
das in Severus Schlafzimmer stand,
so würde ich wohl jetzt herausfinden ob er auch ohne eine Sinnens veränderte Blume
mein sein wollte.

Ende